

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

13/2009 Doppelnummer
42. Jahrgang 05.04. – 19.04.2009



Resurrexi – so beginnt die Liturgie von Ostern

Karwoche und Ostern

Ich bin erstanden und immer bei Dir, Halleluja.

So spricht der Auferstandene zu Gott, der ihn vom Tode auferweckt hat.

<p>Sonntag, 5. April</p> <p>19:00 Uhr</p> <p>Osterbazar  7:30 Uhr</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>PALMSONNTAG Kollekte für die hl. Stätten im Hl. Land Kirchtürkollekte für unsere Pfarrgemeinde</p> <p>Vorabendmesse für Johannes Bahner / für Elke Huber / für Herbert Gschwind u. Elt. u. Elt. Pelz / für Johann Rauscher u. Vew.</p> <p>Beichtgelegenheit</p> <p>Hl. Messe f. Maximilian Predehl / f. Anna Wolf</p> <p>Palme im Innenhof - Einzug in die Kirche zum Familiengottesdienst</p> <p>Passionssingen mit Einführung in die Heilige Woche</p>
<p>Montag, 6. April</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Montag der Karwoche Rosenkranz</p>
<p>Dienstag, 7. April</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Dienstag der Karwoche Rosenkranz</p> <p>Hl. Messe für Friedrich Happach / für Alois, Stefanie u. Rolf Seifert / für Franz Hendler u. Fam. Petrovic / für Anna u. Jakob Vormittag u. Sohn / für Maria u. Alois Korn</p>
<p>Mittwoch, 8. April</p> <p>8:30 Uhr</p> <p>16:00 Uhr</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Mittwoch der Karwoche Hl. Messe z. Ehren d. schmerzhaften Muttergottes</p> <p>Osterbeichte für Kinder und Jugendliche</p> <p>Rosenkranz</p>
<p>Donnerstag, 9. April</p> <p>18:00 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p> <p>20:00 Uhr</p> <p>21:00 Uhr</p> <p>22:00 Uhr</p> <p>23:00 Uhr</p> <p>24:00 Uhr</p>	<p>Gründonnerstag Beichtgelegenheit</p> <p>feierliches Amt</p> <p>Betstunde für Frauen</p> <p>Betstunde für Familien</p> <p>Betstunde für Männer</p> <p>Betstunde Gebetskreis</p> <p>Betstunde für die Jugend Die Jugendlichen treffen sich nach dem feierl. Amt zur Agape in den Jugendräumen. Anschl. an die Betstunde Gebetsnacht in den Jugendräumen.</p>
<p>Freitag, 10. April</p> <p>6:00 Uhr</p> <p>9:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>KARFREITAG Laudes, das Morgengebet der Kirche anschl. Frühstück in den Jugendräumen</p> <p>Beichtgelegenheit (2 Beichtväter)</p> <p>Kreuzweg und Meditation</p>

Gesegnete Ostern!

Wäre Jesus Christus nicht auferstanden, dann wäre sein Lieben und Leiden bis in den Tod sinnlos geblieben, ebenso wie unser Glaube.

Nun aber ist Jesus Christus auferstanden, als Erster aller Verstorbenen. (1 Kor 15,20) Genau gesagt: Gott hat ihn auferweckt. Dafür sind die Apostel Zeugen: nach wiederholten Begegnungen mit dem Auferstandenen gab es für sie keinen Zweifel mehr, dass der Herr wirklich lebt. Für dieses Zeugnis stehen sie mit ihrem eigenen Tod. Wer würde schon für eine Einbildung sterben? „Jesus lebt“ – so singen auch wir an Ostern mit Begeisterung und mit Recht! Was bedeutet das alles für uns?

1. Wenn Gott seinen Sohn Jesus Christus auferweckt hat, dann zum Zeichen für uns. Genauso wird er auch uns und unsere Toten auferwecken zu ewigem Leben in der Gemeinschaft mit Gott – im Himmel, wie wir gerne mit einem schönen Bild sagen.

2. Der Auferstandene lebt gleichzeitig bei Gott und bei uns. Er ist nicht mehr an die physikalischen Gesetze von Raum und Zeit gebunden. „Ich bin immer bei Euch, bis ans Ende der Welt.“ Das verspricht er seinen Jüngern vor seiner Himmelfahrt. Er und sonst niemand ist die Seele und Mitte der Kirche, zu der wir gehören dürfen.

3. Die Liebe Jesu zu uns Menschen bis in den Tod ist nicht vergebens und nicht dumm, sondern richtig. Auch dies bestätigt Gott, indem er seinen Sohn aus dem Tode auferweckt. Demnach ist auch unsere Liebe zu den Menschen nicht falsch oder unklug, sondern gut und richtig, selbst dann, wenn sie von den Empfängern nicht verstanden oder abgelehnt wird.

Wir Christen haben allen Grund zur Freude und zum Dank. Darum wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest,

Ihr Pater Franz Schaumann SDB



Emmaus

Werde wie einer der zwei Jünger von Emmaus:

Bleibe nicht stehen am Ort deiner Enttäuschungen, sondern mach dich auf den Weg mit deinem Bruder, deiner Schwester.

Brich auf mit deinem gebrochenen Herzen und werde offen für den unerwarteten Begleiter – für seinen Anruf, seinen Trost, seinen Lichtblick angesichts der untergehenden Sonne.

Lade IHN ein, bei dir, bei euch zu bleiben.

Erkenne im Mahl IHN als den, der sein Brot bricht, um den gebrochenen Herzen

seine ungeteilte Liebe zu schenken –

der sich mit seinem ganzen Leben schenkt

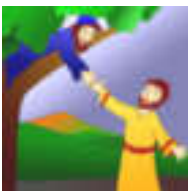
als Hoffnung für diese Welt:

Es geht auf die Auferstehung zu.

Unser Weg führt über die Gräber und Gräben hinaus zur Vollendung.



Einladung zur Osterbeichte



ab 4. Klasse

Mittwoch in der Karwoche

8. April 2009, 16.00 Uhr

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt

Osterkerzenverkauf der Pfadfinder

Die Pfadfinder (DPSG) bieten Osterkerzen zum Kauf an:

Gründonnerstag: 18.30 – 19.00 Uhr

Karfreitag: 14.30 – 15.00 Uhr

Ostersonntag: 04.30 - 05.00 Uhr



„Lärm, der Tote aufweckt“

Rätschaktion der Ministranten 2009

Am Karfreitag werden wir Ministranten wieder unsere Rätschaktion durchführen. Der dabei gesammelte Betrag wird wie immer aufgeteilt: **50% für die Unterstützung des Vereins „Sternenkinder“**, der behinderte Kinder und Jugendliche unterstützt **und 50% für unsere Ministrantenkasse**. Wir würden uns sehr über Ihre Spende freuen!

Die Ministranten

Rückblick auf das Fastenessen im Thomas Morus-Haus

Das Fastenessen im Thomas Morus-Haus am Misereorsonntag, dem 29. März, wurde traditionsgemäß wieder vom Missionskreis organisiert. Dieser Sonntag stand unter dem Leitwort „Gottes Schöpfung bewahren - damit alle leben können“. Das ist auch der Titel der Dokumentation von Misereor, die Diakon Richard Fuchs nach der Begrüßung durch Hans Koch präsentierte. Sie ruft zum verantwortlichen Umgang mit der Schöpfung und zur Solidarität mit den armen Ländern auf, denn gerade diese sind vom Klimawandel und der Weltwirtschaftskrise am meisten betroffen. Als Beispiel wurden Bilder aus Haiti gezeigt, eines der ärmsten Länder der Welt, das immer wieder von Naturkatastrophen wie Hurrikans und Überschwemmungen heimgesucht wird. Schnelles Handeln ist angesagt. Abgesehen von Spenden geht es insbesondere auch um das Überprüfen unseres eigenen Verhaltens im Bezug auf den Klimaschutz. In Haiti werden mit unseren Spendengeldern zum Beispiel Neupflanzungsprojekte zur Schaffung „grüner Inseln“ in den durch radikale Abholzung verwüsteten Gebieten finanziert, so dass dort wieder nachhaltige Land- und Forstwirtschaft möglich wird.

Pfarrer Franz Schaumann bedankte sich bei den Organisatoren für die Vorbereitung des Fastenessens und sprach auch ein Tischgebet. Während des gemeinsamen Essens trugen Monika und Hans Koch die Stelle über das Paradies aus der Genesis und zwei „Tagesimpulse“ aus dem Misereor-Fastenkalender 2009 vor, unter anderem über den Baobab-Baum, dem bekanntesten Baum Afrikas .

Für das Fastenessen, beim Verkauf von Artikeln aus dem Landsberger Eine-Welt-Laden sowie für die selbst gebackenen Brote und leckeren Streuselkuchen der beiden Jugendgruppen „Volltreffer“ Mini und Midi wurde insgesamt ein Erlös in Höhe von 400 € erzielt. Dieser Betrag wird der diesjährigen Misereoraktion zur Verfügung gestellt. Der Missionskreis dankt für die Teilnahme an dem Fastenessen und für die Spenden. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch den Köchinnen für die Zubereitung der schmackhaften Gemüsesuppe.

Für den Missionskreis
Walter Meier



Allen Mitwirkenden aus dem Missionskreis die bei der alljährlichen Vorbereitung und Durchführung des Fastenessens und dem Eine-Welt-Verkauf mithelfen sowie Herrn Diakon Richard Fuchs für den informativen Vortrag danken wir sehr herzlich.

Termine

4. und 5. 04. Osterbazar vor und nach den Gottesdiensten im Vorraum der Kirche



Mi 15.04. **Kontaktkreis** für Alleinstehende und Verwitwete
14.30 Uhr Sitzungszimmer

Mi 15.04. Flohmarkt

08.00 Uhr
- 17.00 Uhr im alten Pfarrsaal
Diesmal eine große Auswahl an Stores, außerdem Frühjahrskleidung und Inline-Skates.



Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag 18.00 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Mittwoch 14.30 Uhr	Mittwochstreff Altenstube
Keine Gruppenstunden für Kinder und Jugendliche in den Ferien!	

Bürostunden:		
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr	
Tel. 71 83	Fax 6 42 11	
e-mail Büro:	m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de	
e-mail P. Schaumann:	franz.schaumann@bistum-augsburg.de	
Internet:	www.maria-himmelfahrt-kfg.de	